Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 26 407
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Michael Dietmann (CDU)

vom 28. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Januar 2021)

zum Thema:
Sichtbare Polizeipräsenz in Reinickendorf?

und **Antwort** vom 15. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Feb. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Michael Dietmann (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26407
vom 28. Januar 2021
über Sichtbare Polizeipräsenz in Reinickendorf?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Stellen werden der Polizei in Reinickendorf zusätzlich zur Verfügung gestellt, um den Kontaktbereichsdienst 100 (KoB 100) zu stärken?

Zu 1.:
Eine Differenzierung der Stellen nach einer Aufgabenwahrnehmung im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich.

Auf Grundlage der Haushaltspläne 2018/2019 und 2020/2021 wurden für alle Abschnitte der Polizei Berlin Stellen mit der Zielrichtung einer verstärkten polizeilichen Präsenz eingerichtet. Die entsprechende Entwicklung der Stellen der für Reinickendorf zuständigen Abschnitte 11 und 12 stellt sich wie folgt dar:

Dienststelle der Polizei Berlin	Stellen 2017	Stellen 2020
Polizeidirektion 1 (Nord), Abschnitt 11	248,50	253,50
Polizeidirektion 1 (Nord), Abschnitt 12	232,00	244,00

Quelle: Integrierte Personalverwaltung, Stand 31. Dezember 2020

2. Wer übernimmt künftig die freien Zeiten im Funkwageneinsatzdienst, wenn Kontaktbereichsbeamte wieder sichtbarer und präsenter in den Kiezen unterwegs sein sollen?

Zu 2.:
Die Besetzung des Funkwageneinsatzdienstes der Polizei Berlin hat grundsätzlich oberste Priorität. Die Stärkung des Kontaktbereichsdienstes geschieht nicht zulasten des Funkwageneinsatzdienstes.

3. Wie viele Kontaktbereichsbeamte sind jeweils in Frohnau, Hermsdorf, Wittenau, Waidmannslust, Lübars und im Märkischen Viertel im Einsatz? Warum wurden für die zweijährige Pilotphase des KoB 100 diese und nicht andere Reinickendorfer Ortsteile ausgewählt?

Zu 3.:
Die Anzahl der Dienstkräfte im Kontaktbereichsdienst der jeweiligen Ortsteile ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Ortsteil von Reinickendorf	Dienstkräfte im Kontaktbereichsdienst
Frohnau	4
Hermsdorf	6
Wittenau	4
Waidmannslust	8
Lübars	2
Märkisches Viertel	9

Quelle: interne Datenerhebung der Polizei Berlin, Stand 4. Februar 2021

Der Probelauf des Kontaktbereichsdienstes 100 („KoB 100“) ist zunächst für ein Jahr geplant und betrifft ausgewählte Kontaktbereiche im Märkischen Viertel und in Reinickendorf Ost. Vorgabe war, dass sich die am Probelauf teilnehmenden Abschnitte im Stadtrandbereich befinden. Vor dem Hintergrund regionaler Brennpunkte mit bevölkerungsstarken Wohnquartieren, großen Einkaufszentren sowie stark frequentierten Grün- und Erholungsanlagen wurden die Kontaktbereiche im Märkischen Viertel und in Reinickendorf Ost ausgewählt.

4. In welcher Personalstärke und wo werden die Fahrradstreifen in Reinickendorf eingesetzt? Wie viele zusätzliche Stellen wurden dafür geschaffen?

Zu 4.:
Die Fahrradstreifen werden mit einer angestrebten Personalstärke von 16 Dienstkräften (derzeit 12) in der gesamten Polizeidirektion 1 (Nord), welche auch Berlin-Reinickendorf umfasst, eingesetzt. Der Einsatz der Fahrradstreifen orientiert sich vorrangig am Unfalllagebild im Zusammenhang mit der Beteiligung Rad fahrender Personen.

In Bezug auf die erfragten zusätzlichen Stellen wird auf die Beantwortung der Frage 1 verwiesen.

5. Wann wurden die mobilen Wachen in Reinickendorf im Jahr 2020 an welchen Orten eingesetzt? Welche Schwerpunkte sind für das Jahr 2021 geplant? Wie viele zusätzliche Stellen wurden dafür geschaffen?

Zu 5.:
Für den Einsatz in der Polizeidirektion 1 (Nord) steht eine mobile Wache zur Verfügung. Diese wurde im Jahr 2020 an folgenden Tagen und Örtlichkeiten im Bezirk Reinickendorf eingesetzt:

Datum	PLZ in Berlin	Straße
17.01.2020	13507	Alt-Tegel 2
24.01.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
25.01.2020	13507	Alt-Tegel 2
01.02.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
02.02.2020	13405	Kurt-Schumacher-Platz
09.02.2020	13465	Ludolfingerplatz
10.02.2020	13507	Alt-Tegel 2

17.02.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
18.02.2020	13507	Alt-Tegel 2
25.02.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
26.02.2020	13507	Alt-Tegel 2
14.04.2020	13507	Alt-Tegel 2
23.04.2020	13507	Alt-Tegel 2
29.04.2020	13435	U-Bhf. Wittenau
07.05.2020	13435	Wilhelmsruher Damm 239
08.05.2020	13507	Alt-Tegel 2
15.05.2020	13469	Oraniendamm 6
16.05.2020	13507	Greenwichpromenade
23.05.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
24.05.2020	13507	Alt-Tegel 2
28.05.2020	13507	Alt-Tegel 2
31.05.2020	13465	Ludolfingerplatz
03.06.2020	13507	Alt-Tegel 2
08.06.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
09.06.2020	13507	Alt-Tegel 2
16.06.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
17.06.2020	13507	Alt-Tegel 2
09.07.2020	13465	Ludolfingerplatz
10.07.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
11.07.2020	13507	Alt-Tegel 2
18.07.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
26.07.2020	13465	Ludolfingerplatz
27.07.2020	13507	Alt-Tegel 2
03.08.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
04.08.2020	13507	Alt-Tegel 2
11.08.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
12.08.2020	13507	Greenwichpromenade
19.08.2020	13407	Am Schäfersee 3
20.08.2020	13507	Am Tegeler Hafen 2
27.08.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 128
04.09.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
05.09.2020	13507	Alt-Tegel 2
12.09.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
20.09.2020	13465	Ludolfingerplatz
21.09.2020	13507	Alt-Tegel 2
26.09.2020	13467	Seebadstraße 6
28.09.2020	13407	Am Schäfersee 2
29.09.2020	13507	Alt-Tegel 2
06.10.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
07.10.2020	13507	Alt-Tegel 2
14.10.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
15.10.2020	13507	Alt-Tegel 2
22.10.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee

23.10.2020	13507	Alt-Tegel 2
31.10.2020	13507	Alt-Tegel 2
07.11.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee
08.11.2020	13507	Alt-Tegel 2
15.11.2020	13465	Ludolfingerplatz
16.11.2020	13507	Alt-Tegel 2
24.11.2020	13507	Alt-Tegel 2
26.11.2020	13409	Lindauer Allee/Residenzstraße
30.11.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
02.12.2020	13507	Alt-Tegel 2
16.12.2020	13439	Wilhelmsruher Damm 138
18.12.2020	13507	Alt-Tegel 2
28.12.2020	13507	Alt-Tegel 2
29.12.2020	13409	Residenzstraße/Am Schäfersee

Quelle: Ressourcendatenbank Polizei-Managementsystem, Stand: 1. Februar 2021

Bei der Schwerpunktsetzung für den Einsatz der mobilen Wache im Bezirk Reinickendorf wird im Jahr 2021 zunächst an die des Vorjahres angeknüpft. Ausschlaggebend war und ist dabei eine starke Frequentierung der Örtlichkeiten sowie eine hohe Resonanz der Bevölkerung. Ungeachtet dessen erfolgt eine ständige Beurteilung der Standorte der mobilen Wache sowie möglicher alternativer Einsatzgebiete.

In Bezug auf die erfragten zusätzlichen Stellen wird auf die Beantwortung der Frage 1 verwiesen.

6. Welche Maßnahmen wird der Senat ergreifen, um im Jahr 2021 temporär und bedarfsgerecht genutzte Außenstellen wie z. B. Polizeibüros und feste Kontaktstellen in Reinickendorf zu schaffen? Welche Planungen nimmt der Senat vor, um weitere Polizeiabschnitte in Reinickendorf aufzubauen?

Zu 6.:
Die bürgernahe und kiezorientierte Arbeit, insbesondere die Präsenz der Kontaktbereichsbeamtinnen und Kontaktbereichsbeamten, ist eine wichtige Säule für die Sicherheit und auch für das Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger Berlins. Zur Steigerung des Sicherheitsgefühls wird auch auf die Sichtbarkeit und die Wahrnehmbarkeit für die Bevölkerung in den Randbezirken der Stadt ein Fokus gelegt. Das Pilotprojekt „KoB 100“, der stadtweite Einsatz der fünf mobilen Wachen sowie die örtlichen Radstreifen sind hierbei wichtige Bausteine.
Die Einrichtung fester Außenstellen in Reinickendorf wurde in der Vergangenheit unter ganzheitlicher Betrachtung des kriminalgeographischen Raumes geprüft. Es bestehen derzeit keine objektiven Gründe, Außenstellen oder weitere Polizeiabschnitte einzurichten und der mobilen Polizeipräsenz vorzuziehen.

Berlin, den 15. Februar 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport